

**Behördenmitarbeiter**

**Suchtgefahr für Vielflieger?**

Eine im Auftrag der EU durchgeführte Studie zur Optimierung der Arbeitsbedingungen für Behördenmitarbeiter ergab eine außerordentlich hohe Rate an Substanzmissbrauch und Abhängigkeitserkrankungen. Einige Ursachen ließen sich identifizieren, andere blieben spekulativ.

Die unter hohen Sicherheitsauflagen und rigoroser Anonymisierung durchgeführte Studie war aufgrund der EU-Norm vom 1. April letzten Jahres notwendig geworden. Die belgische Untersuchung schloss 444 männliche Beschäftigte verschiedener EU-Institutionen mit Sitz in Brüssel ein. Stratifiziert wurde das Studienkollektiv u.a. nach der beruflichen Position (oben, unten, dazwischen).

Eine Substanzabhängigkeit nach ICD-10 wurde bei 399,6 Teilnehmern (90%) festgestellt, ein Missbrauch bei >99%. Konsumiert wurden nahezu alle legalen und illegalen, im erweiterten EU-Gebiet erhältlichen Drogen.

Es fand sich eine signifikante positive Korrelation zwischen Erkrankungsrisiko und Zahl der zuarbeitenden Angestellten: Bei einem Referenzwert von 1,0 für Befragte ohne Delegationsmöglichkeiten betrug das relative Suchtrisiko bei 1-10 Weisungsempfängern 5,5. Bei 10-50 zuarbeitenden Personen lag das Risiko schon bei 20,1, und bei > 50 Untergebenen versagte das statistische Modell. Aus Einzeläußerungen schließen die Autoren, dass die

Risikosteigerung am wahrscheinlichsten auf den ansteigenden Mangel an sinnvoller, produktiver Tätigkeit zurückzuführen ist. Auftauchende Gefühle von Leere und Sinnlosigkeit werden ja seit Menschengedenken mit Suchtmitteln gedämpft.

Darüber hinaus wurde in der Regressionsanalyse ein weiterer wesentlicher Risikofaktor identifiziert: Nach Adjustierung der Daten auf Variablen wie Aufwendungen für Maßanzüge (AfM) und Zahl der Wohnsitze außerhalb der EU (ZdWaEU) erhöhte insbesondere die Anzahl monatlicher Dienstflüge das Suchtrisiko signifikant (Odds ratio gegenüber Nicht-Fliegern: 9,6). Mögliche biologisch plausible Erklärungen sind die immanenten Vermeidungs- und Fluchtendenzen Suchtkranker und/oder das suchthafte Sammeln distanzabhängiger Beförderungsboni.

Ernüchternd: Trotz einer hohen Rate an Scheidungen, staatsanwaltlichen Ermittlungsverfahren und anderen negativen psychosozialen Folgen der Sucht, war kaum ein Erkrankter zu einer Therapie bereit. Die Autoren – selbst etwas ratlos – führen die extreme Vulnerabilität dieser Personengruppe am ehesten auf kindliche Entbehrungserfahrungen zurück. (apr)

**Substanzabhängigkeit  
Entbehrungserlebnisse**



**S** S Dru GS, Se X, Rocknro LL: *Occupation-related substance abuse and dependency in EU-employees: fun, risks, and sequelae. J Crux Brux 14 (2005) 1-4*  
 ✕ Bestellnummer der Originalarbeit 01042004

**Parkinson-Syndrome**

Therapieoptionen in Richtung CDS	23
Degenerationsmuster bei PSP und CBD	<i>Mov Disord</i> 23
Parkinson-Demenz: Okzipitale Rindenatrophien in der VBM	<i>Brain</i> 23
Neuer MAO-B-Hemmer: Klinische Wirkung und neuroprotektives Potenzial	24
Kognitive Defizite bei M. Parkinson: Motorik ist stärker beeinträchtigt	<i>Eur J Neurol</i> 24

**Periphere Nerven**

Sonographie bei CTS nicht ideal	<i>Ann Plast Surg</i> 26
Axonale sensible Polyneuropathie: Häufigkeit unterschätzt bei Beta-Thalassämie?	<i>J Neurol Neurosurg Psychiatry</i> 26

**Restless legs Syndrom**

Bei Älteren mit Schlafstörung: Nach RLS und PLMD fahnden!	<i>J Psychosom Res</i> 27
---	---------------------------

**Schizophrenie**

Akustische Halluzinationen: Ist auch die niederfrequente rTMS erfolgreich?	<i>Biol Psychiatry</i> 28
Geburtskomplikationen: Erkrankungsalter direkt beeinflusst	<i>Am J Psychiatry</i> 28
Dopamin-Partialagonismus: Gute Erfahrungen mit neuem Atypikum	<i>Prog Neuropsychopharmacol Biol Psychiatry</i> 28
Bei Männern auf Osteoporose achten	<i>Am J Psychiatry</i> 29

**FORSCHUNG & ENTWICKLUNG**

10

**Schmerz**

State of the art: Therapie der PZN	<i>Neurology</i> 30
------------------------------------	---------------------

**Varia**

Was bringt Heroin auf Rezept?	<i>Eur Addict Res</i> 31
Laxanzien bei geriatrischen Patienten: Den Elektrolythaushalt beachten!	31
Mydriasis und Ptosis nach Bypass-Op	<i>Anesth Analg</i> 31

**Impressum**

23

**MED-INFO**

34

**Bestellcoupon**

13

**Was bedeuten die Symbole?**

- |                                |  |
|--------------------------------|--|
| <b>A</b> Anwendungsbeobachtung | <b>M</b> Metaanalyse                       |
| <b>G</b> Fall-Kontroll-Studie  | <b>R</b> Randomisiert-kontrollierte Studie |
| <b>F</b> Fallbericht           | <b>S</b> Sonstige Studienarten             |
| <b>K</b> Kohortenstudie        | <b>Ü</b> Übersicht                         |